

## Erntedankfest

Sonntag, 29. September  
um 9:30 Uhr

Beginn bei Schönwetter am  
Gemeindeplatz, bei Schlechtwetter in unserer Pfarrkirche



### Ablauf:

Gemeindeplatz, Segnung der Erntekrone; Prozession zur Pfarrkirche;

Ökumenischer Festgottesdienst und anschließend gemütliches Beisammensein am Pfarrplatz, bei Schlechtwetter im Pfarrzentrum.

*Wir bitten um Mehlspeisen und Kuchen für unser Erntedankfest. Weiters ersuchen wir heuer zum ersten Mal um selbstgemachte Marmeladen, Säfte sowie eingelegtes Gemüse. Diese können am Vortag zwischen 17 und 19 Uhr oder am Sonntag ab 8 Uhr in das Pfarrzentrum gebracht werden.*

Gemeinsam unterwegs sein  
Hoffnungsvoller Start

Seite 2 und 3

Pfarrfest und  
Miniwallfahrt nach Rom

Seite 8 und 9

Neues  
aus der Bibliothek

Seite 12 und 13

Firmvorbereitung  
Firmung 2024

Seite 6 und 7

Aus dem  
Pfarrgemeindeleben

Seite 10 und 11

Termine und  
Weltmissionssonntag

Seite 14 bis 16

# Gemeinsam unterwegs sein

## Liebe Pfarrgemeinde Alkoven!

Schon der Titel des Pfarrblattes von Alkoven spricht mich sehr an. Er lautet „miteinander“. Das ist das Stichwort, das mir Freude am Tun bereitet. Miteinander sind wir Pfarrgemeinde, miteinander ist Kirche lebendig.

In die Kirche gehen Menschen zwar manchmal gerne alleine, aber Kirche kann man nicht alleine leben. Christ sein heißt im Wesentlichen, auf die anderen ausgerichtet sein, miteinander unterwegs sein. Das ist nicht immer einfach, verlangt Geduld und Offenheit, eine gute Kommunikation und Organisation. Es ist nicht immer ein Spaziergang und manche Hürden und Umwege bleiben uns nicht erspart, aber meist lohnt sich die Anstrengung.

„Was ist der Auftrag der Kirche heute?“, frage ich mich oft, denn es ist nicht selbstverständlich sich für die Gemeinschaft, für die anderen zu engagieren. Ich habe mich als Studentin, vor allem aber seit unserer Familiengründung ehrenamtlich in der Kirche betätigt und bin noch in meiner Heimatgemeinde Brunntenthal bei Schärding im Pfarrgemeinderat. In den letzten beiden Jahren war ich in der Pfarre Vogelweide in Wels erstmals hauptamtlich in der Pastoral tätig. Davor habe ich lange Deutsch, Religion und Psychologie/Philosophie unterrichtet.

Ein Mitglied der Pfarre Vogelweide in Wels hat einmal in einem Interview sehr eindringlich formuliert, worin wir die Aufgabe der Kirche heute sehen können:

„Meiner Meinung nach hat Kirche eine immense Aufgabe in der Gesellschaft, eine soziale. Es gibt einen gesellschaftlichen Wandel: jemandem zu helfen, das war früher viel selbstverständlicher. In einer Gesellschaft aber, wo alles mit Geld auszugleichen ist, helfen viele nicht mehr. Insofern sehe ich Kirche für die Zukunft als ganz wichtig. Kirche ist das moralische Gewissen der Gesellschaft. Wir brauchen – als Gesellschaft – jemanden, der darauf pocht, ein moralisches Gewissen zu entwickeln. Ich glaube überhaupt nicht, dass man Kirche nicht mehr braucht. Wenn es weniger selbstverständlich ist, muss man immer mehr dafür tun, dass es ist. Heute muss man darauf achten, was daran wichtig ist. Ich bin jetzt 78 Jahre alt und solange mir das Spaß macht, werde ich da sein und tun, was ich kann.“ (E.S.)



Ich denke, Aussagen wie diese sind nicht nur inhaltlich bedeutsam. Menschen, die so denken und handeln sind vor allem Mutmacher - auch für mich.

**Ich freue mich auf die Arbeit und die Begegnungen mit Euch in Alkoven!**

*(Iris Gumpenberger, Seelsorgerin)*

**Wir als Seelsorgeteam freuen uns sehr, dass Frau Iris Gumpenberger als neue Arbeitsstelle die Pfarrgemeinde Alkoven ausgesucht hat und ab jetzt Teil unseres Seelsorgeteams ist.**

**Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit ihr.**

# Hoffnungsfroher Start in das bevorstehende Arbeitsjahr

Für den Beitrag aus dem Pfarrvorstand im Alkovener Pfarrgemeindeblatt habe ich mich vom Evangelium zum Christophorus-Sonntag inspirieren lassen, den wir Ende Juli gefeiert haben.



Es geht in dieser Perikope um das Verhältnis von Arbeit und Ruhe, von Leistung und Auszeit, von Eingespanntsein und Entspannung, von vollem Terminkalender und Freiräumen oder, mit einem Gedanken aus der Ordensregel des Hl. Benedikt von Nursia formuliert, um die Balance von ORA ET LABORA, von Gebet und Arbeit, von Aktivität und Entspannung. Das ist ein bedeutsamer Themenkreis im Blick auf das neue Arbeitsjahr und die damit verbundenen Herausforderungen.

Um einen besseren Zugang zu ermöglichen, füge ich das Evangelium im Originaltext ein:

*Die Apostel kehrten zu Jesus zurück und erzählten ihm, was sie alles getan und den Menschen verkündet hatten.*

**„Kommt jetzt mit!“, sagte Jesus zu ihnen. „Wir gehen an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und ihr euch ein wenig ausruhen könnt.“**

*Es waren nämlich so viele Menschen bei ihnen und ein ständiges Kommen und Gehen, dass sie nicht einmal Zeit zum Essen fanden. Deshalb fuhren sie mit dem Boot an eine einsame Stelle.*

Vielleicht deckt sich eure Erfahrung im Engagement in der Pfarrgemeinde mit jener der Jünger im Evangelium: Sitzungen des Seelsorgeteams, des Pfarrgemeinderates und der diversen Fachteams, Instandhaltungsarbeiten an den Gebäuden, Planung und Durchführung von Bauprojekten, Vorausschau auf Firmvorbereitung und Erstkommunion, zwischendurch auch Ärger, Frust und Konfliktsituationen aufgrund von mehreren Neuregelungen im Bereich der Verwaltung und der Finanzen, die zu bewältigen oder auszuhalten sind. Dann wieder Vorbereitung für Wortgottesfeiern, viel Arbeit im Pfarrgemeindebüro, Kirchenrechnung, Layout fürs Pfarrgemeindeblatt, Homepagegestaltung und ...

**Dazu kommt, dass ein Großteil dieser Dienste ehrenamtlich erledigt wird, neben Beruf, Familie und zusätzlichem Engagement in anderen Bereichen und Vereinen in den politischen Gemeinden. Dafür darf ich im Namen des Pfarrvorstandes herzlich DANKE sagen.**

In Gesprächen war zuletzt häufig davon die Rede, dass Mitarbeiter\*innen an Grenzen stoßen, erschöpft außer Atem geraten und sich von der Fülle der Aufgaben in der neuen Struktur überfordert fühlen. Ein ständiges Kommen und Gehen eben, kaum Zeit zum Mittagessen, wie es im Evangelium heißt. Da klingt die Einladung von Jesus wie Balsam für die Seele. Er motiviert uns als seine Jünger\*innen in der heutigen Zeit, zwischendurch mit ihm an einen einsamen Ort zu fahren. Vielleicht reicht ein kühles Plätzchen im Garten, ein Sprung in einen See im Salzkammergut, eine Radtour in der wunderschönen Landschaft, ein Kirchenbesuch beim Sonntagsgottesdienst oder ganz allein zum Gebet oder eine Laufstrecke in der frischen Morgenluft.

Wenn wir uns im Arbeitsprozess zwischendurch Zeiten der Erholung, Auszeit, Entspannung oder, religiös formuliert, auch Gebetszeit gönnen, dann können wir, so wie die Jünger, Jesus alles erzählen, was uns umtreibt und beschäftigt. Wir dürfen die Arbeit beiseitelegen, meint Jesus, und uns Zeit nehmen für notwendige und lebensförderliche Muße.

In diesem Sinn wünsche ich allen Pfarrangehörigen, besonders aber allen Kindern, Jugendlichen, Männern und Frauen, die in der Alkovener Pfarrgemeinschaft mitarbeiten und Verantwortung übernehmen, dass es in den vergangenen Wochen der Ferien- und Urlaubszeit ausreichend Momente der Seelenruhe und viel Freiraum zum Aufsuchen einsamer Lieblingsplätze gegeben hat. Dadurch können wir mit frischen Kräften, hoffnungsfroh und begleitet von Gottes Segen im Herbst gemeinsam in das neue kirchliche Arbeitsjahr starten.

*Wolfgang Froschauer  
Pastoralvorstand Pfarre EferdingerLand  
Seelsorger und Diakon in der Pfarrgemeinde Alkoven*



# Assistenz-Einsatz mit Kran

Im Zuge eines Ansuchens durch die Pfarre Alkoven stand ein kleines Team der Feuerwehr Alkoven am 28. Mai 2024 mit dem Kranfahrzeug im Einsatz. Ort des Geschehens war der örtliche Friedhof.



Das Team – darunter auch ein beruflicher Baumkletterer bzw. -schneider – wurde ersucht, das Entfernen von zwei Birken direkt im Bereich der Aufbahnhalle vorzunehmen.



Fotos: FF Alkoven

Aufgrund von Gräbern in diesem Bereich war es erforderlich, die beiden Gewächse Stück für Stück abzutragen.

Die Teile wurden in der Größe geschnitten, dass sie gleich auf den parat stehenden Pkw-Anhänger verladen und abtransportiert werden konnten.

Beide Bäume wurden nach und nach entfernt und die kirchliche Mission damit erfüllt.

*FF Alkoven*

## Neue Sitzauflagen für unsere Pfarrkirche

Beim Besuch anderer Kirchen fielen uns die weichen, rutschfesten Auflagen auf den Kirchenbänken auf, die ein angenehmes Sitzen ermöglichen.

Auch die einheitliche Farbe des Stoffbezuges ergab einen schönen Gesamteindruck.

Genauso wollten wir auch unsere Pfarrkirche ausstatten.

Wichtig war uns, dass die Auflagen farblich passend, rutschfest, wasserabweisend und leicht zu reinigen sind.

Nach Einholen von Produktvorschlägen und Angeboten einigten wir uns im Pfarrgemeinderat auf die Firma Grutsch aus Tirol.

Die Auslieferung der nach Maß angefertigten Auflagen erfolgte am 6. August.

So hoffen wir, unseren Kirchenbesuchern einen besseren Sitzkomfort zu bieten und unsere Kirche durch ein ansprechendes Erscheinungsbild aufzuwerten.



Foto: Franz Pachinger

Da eine solche Anschaffung mit höheren Kosten verbunden ist, bitten wir Sie, dieses Projekt mit einer freiwilligen Spende zu unterstützen –

herzlichen Dank im Voraus.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Alkoven  
IBAN: AT44 3418 0000 0163 9525

*Seelsorgeteam  
Johann Unter*



# Ausflug der kfb

Insgesamt 42 Frauen traten am 6 Juni die Reise nach Bad Ischl an.

Dort führte uns die Kuratorin Elizabeth Baum-Breuer durch die Ausstellung „Mein Kleiderkasten – weibliche Lebensfreude bis ins hohe Alter“. Verschiedene Biografien von spannenden Frauen und die lebendigen Erzählungen von Frau Baum-Breuer machten die Ausstellung zu einem kurzweiligen Erlebnis.



Nach dem Schweinebraten in der Lindau-Stubn wanderte der sportlich ambitionierte Teil der Gruppe den Elisabethweg, die anderen machten Bad Ischl und die Kaffeehäuser unsicher.



Nachmittags ging es weiter nach Traunkirchen, wo wir eine höchst interessante und lebhaft Führung durch die Klosterkirche in Traunkirchen mit der imposanten Fischerkanzel erhielten.



Auf der Heimfahrt ließen wir uns das eine oder andere Likörchen schmecken und kamen bester Laune am Abend wieder in Alkoven an.

Besonders gefreut hat uns, dass uns auch evangelische Mitchristinnen und Frauen aus anderen Pfarren begleitet haben.

*Barbara Hager, kfb Alkoven*





# Firmvorbereitung und Firmung 2024

**„Der Herr aber ist der Geist;  
wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.“ (2 Kor 3,17)**

Das Firmvorbereitungsteam der Pfarrgemeinden Alkoven und Schönering begleitete auch heuer wieder ca. 60 Firmkandidatinnen und Firmkandidaten sehr kreativ und engagiert auf ihrem Weg zur Firmung.



Beginnend mit dem **Informationsabend im Herbst 2023** erstreckten sich wieder gut gefüllte, inspirierende und bereichernde Monate.



Die Inhalte spannten sich vom Auseinandersetzen mit den unterschiedlichen Gottesbildern, dem Geist Gottes, über den **Besuch beim Firmspender Abt Reinhold Dessl**, bei dem wir Einblicke in seinen Alltag und sein Wirken im Stift Wilhering bekamen.

Neben dem gemeinsamen **Emmausgang** zur Anaberg-Kirche als möglicher Kontaktpunkt in der Osterzeit begleiteten wir dieses Jahr auch einige

Firmlinge zur **Spirinight** in Linz, wo unzählige Stationen und Impulse auf die Jugendlichen warteten.

Versöhnung mit Gott, mit anderen und mit sich selbst sind wichtige Aspekte der Vorbereitung auf die Firmung. Versöhnung wird dann nötig, wenn wir Gott, andere oder uns selbst „verfehlt“ haben.

Für die Firmlinge in der Pfarre Eferdinger Land fand die **Versöhnungsfeier** am 12. April 2024 in der Stadtpfarrkirche Eferding statt. Über 100 Jugendliche aus den Pfarrgemeinden, die heuer eine Firmung feiern (darunter auch Schönering und Alkoven), wurden im Anschluss an die Feier auf der Pfarrwiese gesegnet. Ein bewegender Moment!



Auch die **Firmpaten Wanderung** fand heuer wieder großen Anklang. Bewusst Zeit mit dem Paten / der Patin verbringen - und das alles in Bewegung mit vielen Impulsen, die zum besseren Kennenlernen anregen. Heuer wurden alle im Anschluss mit einer tollen Agape überrascht, die uns einige Eltern zwischenzeitlich im Pfarrheim vorbereitet hatten.

Die **Nightline** führte uns in der Nacht in die Au, wo wir Abschied von der Kindheit nahmen und voll Vertrauen - begleitet und gesegnet - mit verbundenen Augen an einer Schnur den Weg in die ungewisse Zukunft wagten.

Bei den **Sozialaktionen**, wie dem Sternsingen, dem Spenden-Sammeln für den SOMA-Markt



oder der "Rent a Firmling" Aktion, erlebten die Jugendlichen ein soziales Miteinander und zeigten großes Engagement.



Das **Spiri-Biking** führte uns heuer von Schönering nach Alkoven durch die Auen, der Donau entlang nach Wilhering und über das Rosenfeld nach Anaberg. Am Weg Impulse zum Nachdenken; für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt, dank der Unterstützung helfender Eltern-Hände.

Am 07. Juni 2024 empfingen viele Jugendliche aus den Pfarrgemeinden Alkoven und Schönering **das Sakrament der Firmung**. Ein langer Vorbereitungsweg ging damit zu Ende, gleichzeitig startete der Weg in ein Glaubensleben, für das die jungen Menschen nun selbst die Verantwortung übernehmen.

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich die Firmlinge, die Patinnen und Paten und viele Familienangehörige bei der Mittelschule in Alkoven.



Begleitet vom Musikverein Alkoven zogen sie mit **Firmspender Abt Reinhold Dessl, dem Pastoralvorstand Wolfgang Froschauer** und den Ministrantinnen in die Pfarrkirche Alkoven zum Festgottesdienst ein.

Nicht nur die schönen Predigtimpulse von Abt Reinhold Dessl und die liturgische Mitgestaltung durch das **Firmvorbereitungsteam Alkoven/Schönering** beeindruckten.



Auch die musikalische Gestaltung der "Firmteam - Fagodi und Freunde Kombo" unter der tollen Leitung von **Hannah Mair** trug maßgeblich zur sehr gelungenen Firmungsfeier bei.



Fotos: Firmteam Alkoven u. Schönering

Wir als Firmvorbereitungsteam haben die Zeit mit den Jugendlichen sehr genossen! Nicht nur das Miteinander und das In-Kontakt-Kommen, sondern auch die inhaltliche Auseinandersetzung und schließlich das gemeinsame Musizieren.

**Wir wünschen allen Firmlingen, dass für sie die Kraft des Heiligen Geistes auch auf ihrem weiteren Lebensweg immer wieder spürbar ist und sagen DANKE an alle, die die Jugendlichen so gut auf ihr Fest vorbereitet und sie auf ihrem Weg begleitet haben.**

*Das Firmvorbereitungs-Team  
der Pfarrgemeinden Alkoven und Schönering*



# Pfarrfest am 30. Juni 2024 mit Verabschiedung von Martina

Wunderschönes Wetter lockte am **30. Juni** ca. 200 Gäste zum Feiern, Plaudern, Essen und Trinken in unseren schönen Pfarrgarten.

Die Wortgottesfeier wurde eindrucksvoll von unserem Chor „Freude am Singen“ und Martina Wöss zelebriert. Ein Wermutstropfen dabei war, dass unsere liebe Martina die Pfarre verlässt, um sich beruflich zu verändern. Wir wünschen ihr in diesem Sinne alles Gute auf ihrem weiteren beruflichen Weg.



Fotos: Maria Gabriel u. Franz Pachinger

Das anschließende Pfarrfest wurde musikalisch in bewährter Weise von unserem Musikverein Alkoven umrahmt. Herzlichen Dank dafür.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Mehlspeislieferant\*innen. Viele feine Kuchen, Torten und wunderschön verzierte Herzerl fanden großen Anklang bei unseren Besuchern. Kein Stück blieb übrig!

In diesem Sinne freuen wir uns auf das Pfarrfest 2025, dass wir als Fachausschuss für Feste & Feiern wieder gerne am **6. Juli 2025** ausrichten werden.

*FA Feste & Feiern*

## Sehr geehrte Familie Ritzberger!

Jahrelang haben wir als Kirchenbesucher die Wiesenfläche südlich von eurem Bauernhaus (vulgo Pichlmayr) unentgeltlich benutzen können! Aufgrund baulicher Umgestaltung braucht ihr diese Fläche jetzt selbst wieder!

Wir als Pfarre bedanken uns sehr herzlich für eure Großzügigkeit uns gegenüber und wünschen alles Gute für die Neugestaltung der südlichen Seite eures Vierkanthers!

**Vielen Dank!**

**Für uns Kirchenbesucher steht ja der Schulparkplatz in unmittelbarer Umgebung zur Verfügung!**





# Int. Ministrant\*innen- Wallfahrt nach Rom

Mit vier Minis aus Alkoven bildeten wir eine gemeinsame Gruppe mit Eferdinger, Wilheringer und Stroheimer Ministrant\*innen und verbrachten von 28.7. bis 3.8. eine aufregende Woche in Rom.



Mit unseren Froschhüten waren wir von Weitem sichtbar und brachten alleine dadurch schon gute Stimmung mit. So konnten wir auch schnell Kontakte mit anderen Minis knüpfen. Der Höhepunkt war natürlich das Treffen mit Papst Franziskus am Dienstag, sowie der OÖ-Gottesdienst am Mittwoch.



Klarerweise besuchten wir unzählige Kirchen, die Kuppel im Petersdom, das Kolosseum und überall begegneten wir Minis aus ganz Europa, sogar einer zweiten Frosch-Gruppe 😊.

Auch ein Nachmittag am Strand stand auf dem Programm. Abwechslungsreich und mit gutem Essen gestärkt, verging die Woche wie im Fluge.



Fotos: privat

Schließen möchte ich, wie wir auch vor Ort schon öfters gesagt haben:

**Rom war SPITZE, trotz dieser Hitze!**

*Hannah Mair*



## Fronleichnam

### Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Den zweiten „Gründonnerstag“ feierten wir am 30. Mai - da man das Fest des letzten Abendmahles in der Karwoche nicht fröhlich feiern kann, dient dazu das Fronleichnamsfest.

Im letzten Abendmahl und so auch an Fronleichnam steht Jesu Lebenshaltung im Mittelpunkt: Er verschenkt sich selbst, er schenkt sich uns, symbolisiert im gebrochenen Brot, das geteilt wird. Der Wortgottesdienst wurde gestaltet von Martina Wöss, Gertraud Pachinger und Doris Köhncke.

Leider drohte zum Zeitpunkt der Prozession eine Regenfront, so dass ad hoc entschieden wurde, auf diese zu verzichten. Nur die Station des ersten Altares, die die Ministrantinnen mitgestaltet haben, wurde in der Kirche gehalten. Die anderen Stationen von kfb und Feuerwehr mussten leider ausfallen.

Letztlich kam dann doch kein starker Regen – hätten wir’s gewusst ...!

Danke nochmals allen, die in der Vorbereitung und Durchführung tatkräftig unterstützt haben – allen, die Kirche, Altäre und den Prozessionsweg geschmückt haben, der Organistin und der Musikkapelle, der Feuerwehr, die die Birken aufgestellt haben und allen, die zum Gelingen beigetragen haben.

*Doris Köhncke*







## 21. Kräutersegnungsgottesdienst mit Vorstellung der Scharfgarbe

Heilkräuter aus der Region wurden gesammelt und zu wohlriechenden Büschel gebunden. Diese wurden im Rahmen des Festgottesdienstes von Frau Dipl. PAss.<sup>in</sup> Martina Wöss gesegnet.



Im Anschluss luden die Goldhaubenfrauen zu selbstgebackenen Mehlspeisen und Kaffee ins Pfarrzentrum.

Dank der zahlreichen Spenden der Kirchenbesucher konnte ein Erlös von **€ 1.400,-** erzielt werden.

Dieser Betrag wurde aufgeteilt für die Finanzierung der neuen Sitzauflagen unserer Kirchenbänke, sowie für eine Familie in Alkoven mit drei kleinen Kindern, die durch einen Todesfall eine schwere Zeit durchleben muss.

**Ein großes Dankeschön an alle Spender und Spenderinnen, sowie allen, die zum Gelingen des Kräuterfestes beigetragen haben.**

*Christine Harrer*



Fotos: Franz Pachinger



# Neues aus der Bibliothek der Pfarrgemeinde Alkoven



**BIBLIÖTHEK**  
Erlesen und erleben in Alkoven

## Das war unser Lesesommer ...



### Hol dir deinen Lesepass!

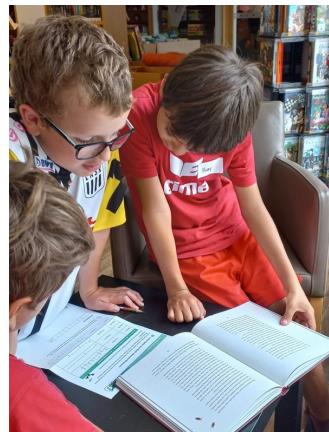
Bei der Lesepass – Aktion haben viele Kinder teilgenommen, ein toller Erfolg!



### Fantastischen Buchralley

Monsternmäßig Spaß hatten die Kinder am 8. August bei der Fantastischen Buchralley.

Eifrig wurden knifflige Rätsel mit Hilfe von Büchern gelöst. Die gruseligen Bücher über Monster, Feen und sonstige fantastische Wesen können ab sofort in der Bücherei entlehnt werden!



### Lesenacht



**Die beliebte Lesenacht am 28. August war wie jedes Jahr ein Höhepunkt unseres Ferienprogramms.**

**Das Team der Bücherei freut sich über diese gelungenen Veranstaltungen im Rahmen des Ferienprogramms!**

Fotos: Bibliothek der Pfarrgemeinde Alkoven u. privat



... und nun geht's hinein in den

## Bücherherbst!

### Bilderbuchkino

#### „Der Marmeladenwolf“

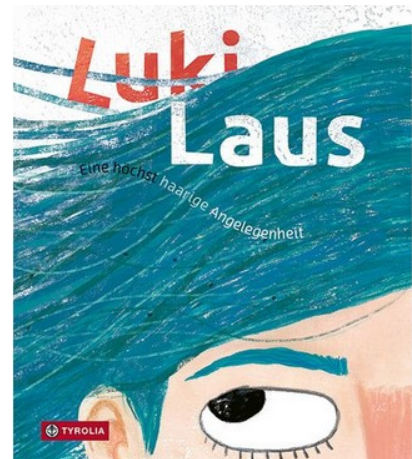
Im Rahmen des Erntedankfestes gibt es um 12:15 Uhr das **Bilderbuchkino** „Der Marmeladenwolf“ in der Bücherei.

Bei Bedarf spielen wir eine Zusatzvorstellung um 13:00 Uhr.



### Lesung mit Lena Raubaum

Am 15. Oktober laden wir die 2. Klassen der Volksschule zu einer **Lesung mit Lena Raubaum** ein. Sie wird uns ihr Buch „Luki Laus“ vorstellen.



### „Mundartgeschichten und mehr“

Im Rahmen von „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“ wird Renate Moser-Pöllmann am 25. Oktober um 19 Uhr „**Mundartgeschichten und mehr**“ lesen.

**Österreich liest.**  
**Treffpunkt Bibliothek**  
**2024** 21.-27. Oktober 2024

**LESUNG**

**Renate Moser-Pöllmann** 

**Mundartgeschichten & mehr**

**25. Oktober 2024**  
**19.00 Uhr**

**Bücherei Alkoven**

Eintritt: € 10,00  
Reservierung: buecherei.alkoven@aon.at

**Österreich liest.**  
**Treffpunkt Bibliothek**  
**2024** 21.-27. Oktober 2024

**BIBLIOTHEK**  
Erlesen und erleben in Alkoven



Natürlich gibt es im Herbst wieder jede Menge Neuerscheinungen bei uns in der Bücherei zu entleihen!



# Gemeinsam auf dem Weg

## Komm mit uns auf Zeitreise!

Sonntag, 22. September 2024

### *Familienwanderung mit aufregenden Erlebnisstationen auf den Spuren Jesu*

Sich gemeinsam auf den Weg machen, Freundinnen und Freunde treffen oder neue kennenlernen und sich dessen bewusst sein, dass wir auf diesem Weg ganz besonders von Jesus begleitet sind – das wollen die einzelnen Teams der Familiengottesdienste aus unseren 10 Pfarrgemeinden und das Team aus der evangelischen Pfarre in den Vordergrund rücken.



Dazu sind alle Familien und Interessierte eingeladen, sich am Sonntag, 22. September 2024 in Puppung zu treffen.

Abmarsch ist um 14:30 Uhr beim Parkplatz der Tischlerei Pecherstorfer. Durch eine Zeitmaschine hindurch gelangen wir in die Zeit Jesu und auf dem kinderwagentauglichen, beschilderten Weg werden immer wieder Freundinnen und Freunde Jesu auf uns warten und uns besondere Geschichten erzählen und erleben lassen.



Die Wanderung führt schließlich in den Klostersgarten Puppung, wo verschiedenste Spielstationen vorbereitet sind und ihr euch einen schönen Platz zum picknicken suchen könnt.



Fotos: Pfarre EferdingerLand

Um 17 Uhr feiern wir gemeinsam Gottesdienst in der Klosterkirche und gehen gestärkt und gesegnet in unsere Pfarrgemeinden zurück.

Nähere Infos unter [www.dioezese-linz.at/eferdingerland](http://www.dioezese-linz.at/eferdingerland)



# Chronik



## Verstorbene

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

23.06..	Johann Brunbauer, Feldstr. 8
14.07.	Thersia Kalvoda, Wiesengasse 21
24.07.	Veronika Mortocian, Bahnhofstraße 7
25.07.	Monika Bugram, Linz
02.08.	Adelheid Mitterhuemer, Alte Hauptstr. 16



## Taufen

In unsere Glaubensgemeinschaft wurden aufgenommen:

08.06..	Carla Rathmayr
16.06.	Laurenz Steininger
23.06.	Mattheo Gruber
29.06.	Fabian Ladner
29.06.	Sebastian Ladner
20.07.	Laura Sophie Humer
03.08.	Sophie Karner
17.08.	Emil Kaiser
25.08.	Theo Johannes Halbach

Wann, wenn nicht jetzt?  
**Endlich glücklich leben!**

GLÜCKLICH-SEIN IST KEINE GLÜCKSSACHE!  
 ABER WELCHE FAKTOREN SIND FÜR UNSER  
 GLÜCKSEMPFINDEN AUSSCHLAGGEBEND?

WORAUF ES WIRKLICH ANKOMMT UND WAS GENAU  
 WIR SELBER FÜR UNSER LANGFRISTIGES  
 LEBENSGLÜCK TUN KÖNNEN, ABER AUCH WAS UNS IM  
 GRUNDE NICHT GLÜCKLICH UND ZUFRIEDEN MACHT,  
 DAMIT WERDEN WIR UNS AN DIESEM ABEND  
 BESCHÄFTIGEN.

**WORKSHOP**  
 MIT BARBARA BLATTNER  
 DO, 03. OKTOBER 2024,  
 AB 19.00 UHR  
 PFARRZENTRUM ALKOVEN

Eintritt:  
 Freiwillige Spende!

## Caritas Treffpunkt für pflegende Angehörige im Pfarrzentrum Alkoven



Wir treffen uns nach der Sommerpause wieder ab **2. Oktober** wie üblich jeden 1. Mittwoch im Monat von **14 bis 16 Uhr**.

**Folgetermine im Jahr 2024: 6. November, 4. Dezember.**

Wir freuen uns!

**Irene Hofinger-Grünauer (0664 162 92 01) und Greti Kain (0664 73 09 17 97)**

# Termine und Gottesdienste

Alle weiteren Termine sind auch auf der Homepage unserer Pfarrgemeinde abrufbar:  
<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4007>

## Pfarrgottesdienst: Sonntag, 9:30 Uhr in der Pfarrkirche

Di., 01.10.	17:00 Uhr	Gedenkfeier im Lern- und Gedenkort Schloss Hartheim
So., 20.10.	09:30 Uhr 10:45 Uhr	Weltmissionssonntag mit anschließendem Verkauf von Schokopralinen Wortgottesfeier zum Seniorentag im Kulturtreff
So., 27.10.	9:30 Uhr	Pfarrgottesdienst; Mitgestaltung kfb Alkoven
Fr., 01.11. Allerheiligen	09:30 Uhr 13:30 Uhr 14:00 Uhr	Festgottesdienst Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Totengedenken am Friedhof: Gedenkfeier beim Kriegerdenkmal und Gräbersegnung (Beginn gleich am Friedhof)
Sa, 02.11.	19:00 Uhr	Allerseelengottesdienst (mit besonderem Gedenken an die im letzten Jahr Verstorbenen)
So., 17.11.	9:30 Uhr	Elisabethsonntag; Mitgestaltung FA Cariitas
So., 24.11.	9:30 Uhr	Christkönig: Pfarrgottesdienst; Mitgestaltung: Goldhaubengruppe Alkoven
Sa., 30.11.	18:00 Uhr	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche
So., 01.12.	09:30 Uhr	1. Adventssonntag



Am **20. Oktober** feiern wir den Weltmissionssonntag.

Wie voriges Jahr verkaufen wir auch heuer wieder Schokopralinen und Chips. Du kannst also FAIR-naschen und zugleich hilfst Du Jugendlichen in Asien, Afrika und Lateinamerika.



# Weltmissions-Sonntag Gemeinsam für die Ärmsten

Helfen Sie durch Ihre Spende:  
 IBAN: AT96 6000 0000 0701 5500  
 BIC bzw. Swift-Code: BAWAATWw  
 Kennwort: WMS  
 Online: [www.missio.at/wms](http://www.missio.at/wms)



**20. Oktober 2024**

**missio**

### Impressum:

#### Medieninhaberin, Herausgeberin, Eigentümerin:

Pfarre Alkoven, Kirchenstraße 21, 4072 Alkoven  
 Tel: 07274 6337, E-Mail: [pfarre.alkoven@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.alkoven@dioezese-linz.at)  
 Web: [www.dioezese-linz.at/pfarre/4007](http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4007)  
 Für den Inhalt verantwortlich.: Sabine Auer bzw.  
 die zeichnenden Autor/inn/en  
 Redaktion, Bild, Layout: Gertraud Pachinger  
 Druck: Saxoprint GmbH., [www.saxoprint.at](http://www.saxoprint.at)



Folge uns auf:

**Instagram: pfarrgemeinde Alkoven**

**facebook: Pfarrgemeinde Alkoven**



### Bürozeiten im Pfarrgemeindegbüro:

Mittwoch 9:00 - 11:00 und 17:00 - 19:00 Uhr.

Das nächste *miteinander* erscheint zum Advent 2024.  
 Redaktionsschluss: 15. Oktober 2024..